

# BUNDESGESETZBLATT

## FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

---

**Jahrgang 2022****Ausgegeben am 30. Dezember 2022****Teil I**

---

**224. Bundesgesetz:** Änderung des 1. COVID-19-Justiz-Begleitgesetzes, des 2. COVID-19-Justiz-Begleitgesetzes, des Gesellschaftsrechtlichen COVID-19-Gesetzes, der Rechtsanwaltsordnung und des Disziplinarstatuts für Rechtsanwälte und Rechtsanwaltsanwärter  
(NR: GP XXVII IA 2982/A AB 1850 S. 191. BR: AB 11150 S. 949.)

---

**224. Bundesgesetz, mit dem das 1. COVID-19-Justiz-Begleitgesetz, das 2. COVID-19-Justiz-Begleitgesetz, das Gesellschaftsrechtliche COVID-19-Gesetz, die Rechtsanwaltsordnung und das Disziplinarstatut für Rechtsanwälte und Rechtsanwaltsanwärter geändert werden**

Der Nationalrat hat beschlossen:

### Artikel 1

#### Änderung des 1. COVID-19-Justiz-Begleitgesetzes

Das 1. COVID-19-Justiz-Begleitgesetz, BGBl. I Nr. 16/2020, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 72/2022, wird wie folgt geändert:

- In § 3 Abs. 1 und 4 wird jeweils das Datum „31. Dezember 2022“ durch das Datum „30. Juni 2023“ ersetzt.*
- In § 7 wird das Datum „31. Dezember 2022“ durch das Datum „30. Juni 2023“ ersetzt.*
- In § 12 Abs. 1 wird das Datum „31. Dezember 2022“ durch das Datum „30. Juni 2023“ ersetzt.*
- Dem § 12 wird folgender Abs. 9 angefügt:*

„(9) § 3 Abs. 1 und 4, § 7 sowie § 12 Abs. 1 in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 224/2022 treten mit Ablauf des Tages der Kundmachung dieses Bundesgesetzes in Kraft.“

### Artikel 2

#### Änderung des 2. COVID-19-Justiz-Begleitgesetzes

Das 2. COVID-19-Justiz-Begleitgesetz, BGBl. I Nr. 24/2020, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 72/2022, wird wie folgt geändert:

- § 17 Abs. 8 letzter Satz lautet:*  
„§ 15 tritt mit Ablauf des 30. Juni 2023 außer Kraft.“
- Dem § 17 wird folgender Abs. 14 angefügt:*

„(14) § 17 Abs. 8 in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 224/2022 tritt mit Ablauf des Tages der Kundmachung dieses Bundesgesetzes in Kraft.“

### **Artikel 3** **Änderung des Gesellschaftsrechtlichen COVID-19-Gesetzes**

Das Gesellschaftsrechtliche COVID-19-Gesetz (COVID-19-GesG), BGBl. I Nr. 16/2020, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 72/2022, wird wie folgt geändert:

1. In § 2 Abs. 3a wird das Datum „31. Dezember 2022“ durch das Datum „30. Juni 2023“ ersetzt.
2. In § 2 Abs. 4 wird das Datum „31. Dezember 2022“ durch das Datum „30. Juni 2023“ ersetzt.
3. In § 4 Abs. 2 zweiter Satz wird das Datum „31. Dezember 2022“ durch das Datum „30. Juni 2023“ ersetzt.
4. In § 4 Abs. 3 zweiter Satz werden das Datum „31. Dezember 2022“ durch das Datum „30. Juni 2023“ und das Datum „1. Jänner 2023“ durch das Datum „1. Juli 2022“ ersetzt.

5. § 4 Abs. 3 dritter Satz lautet:

„Für Unterlagen der Rechnungslegung, bei denen der Bilanzstichtag nach dem 30. Juni 2022, aber vor dem 31. Oktober 2022 liegt, ist die Bestimmung mit der Maßgabe anzuwenden, dass die Aufstellungsfrist spätestens am 31. März 2023 und die Offenlegungsfrist spätestens am 30. Juni 2023 endet.“

6. Dem § 4 wird folgender Abs. 10 angefügt:

„(10) § 2 Abs. 3a und 4 in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 224/2022 treten mit Ablauf des Tages der Kundmachung dieses Bundesgesetzes in Kraft und mit Ablauf des 30. Juni 2023 außer Kraft. § 4 Abs. 2 und 3 in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 224/2022 treten mit Ablauf des Tages der Kundmachung dieses Bundesgesetzes in Kraft.“

### **Artikel 4** **Änderung der Rechtsanwaltsordnung**

Die Rechtsanwaltsordnung, RGBl. Nr. 96/1868, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 71/2022, wird wie folgt geändert:

1. In § 24a Abs. 8 erster Satz wird das Datum „31. Dezember 2022“ durch das Datum „30. Juni 2023“ ersetzt.
2. In § 27 Abs. 5a erster Satz wird das Datum „31. Dezember 2022“ durch das Datum „30. Juni 2023“ ersetzt.
3. In § 60 Abs. 15 wird das Datum „31. Dezember 2022“ durch das Datum „30. Juni 2023“ ersetzt.
4. Dem § 60 wird folgender Abs. 20 angefügt:

„(20) § 24a Abs. 8 erster Satz, § 27 Abs. 5a erster Satz und § 60 Abs. 15 in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 224/2022 treten mit Ablauf des Tages der Kundmachung dieses Bundesgesetzes in Kraft. § 24a Abs. 8 erster Satz und § 27 Abs. 5a erster Satz in der Fassung dieses Bundesgesetzes treten mit Ablauf des 30. Juni 2023 außer Kraft.“

### **Artikel 5** **Änderung des Disziplinarstatuts für Rechtsanwälte und Rechtsanwaltsanwärter**

Das Disziplinarstatut für Rechtsanwälte und Rechtsanwaltsanwärter (DSt), BGBl. Nr. 474/1990, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 71/2022, wird wie folgt geändert:

1. In § 80 Abs. 7 wird das Datum „31. Dezember 2022“ durch das Datum „30. Juni 2023“ ersetzt.
2. Dem § 80 wird folgender Abs. 12 angefügt:

„(12) § 80 Abs. 7 in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 224/2022 tritt mit Ablauf des Tages der Kundmachung dieses Bundesgesetzes in Kraft.“

**Van der Bellen**

**Nehammer**

